

Kursleitung

Dr. med. Simon Rank

Stv. Maßregelvollzugsleiter, Leitender Oberarzt
Zentrum für Entlassvorbereitung und Forensisch-
Psychiatrische Ambulanzen
Kliniken für Forensische Psychiatrie und
Psychotherapie am Bezirksklinikum Regensburg
und am Bezirkskrankenhaus Parsberg

Teilnehmerkreis

MitarbeiterInnen aller Berufsgruppen der forensisch-
psychiatrischen Ambulanzen in Bayern

Teilnehmerzahl

40 Personen

Termin

Montag, 15.06.2026, 12:30 Uhr bis
Dienstag, 16.06.2026, 13:00 Uhr

Kursgebühr

355,00 € inkl. Unterkunft und Verpflegung
305,00 € inkl. Verpflegung

Anmeldung und Information

Bildungswerk Irsee
Klosterring 4
87660 Irsee
Tel.: +49 (0)8341 906-608 oder -604
Fax: +49 (0)8341 906-605
E-Mail: info@bildungswerk-irsee.de

Veranstaltungsort

Kloster Irsee
Schwäbisches Tagungs- und Bildungszentrum
Klosterring 4
87660 Irsee
Tel.: +49 (0)8341 906-00

Sie erreichen Kloster Irsee

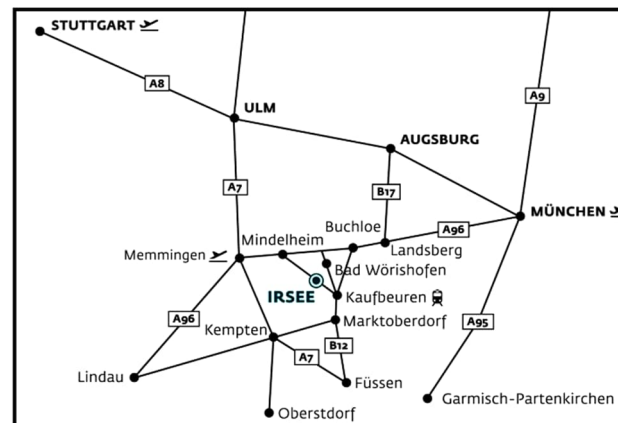
mit dem Auto

Von Norden wie von Süden über die A7 Ulm-
Kempten, bei Memmingen auf die A96 Richtung
München bis zur Ausfahrt Bad Wörishofen, hier
Richtung Kaufbeuren.

Von München und Augsburg aus in einer Stunde über
die A96. Ab Ausfahrt Jengen/Kaufbeuren weiter auf
der B12 bis zur Ausfahrt Germaringen/Neugablonz/
Pforzen/Irsee.

mit der Bahn

Das von Irsee 7 km entfernte Kaufbeuren verfügt über
günstige Zugverbindungen von und nach Augsburg,
München und Zürich.



Stand: 18.05.2026

Bildungswerk Irsee
www.bildungswerk-irsee.de

Die forensisch-psychiatrische Ambulanz in Bayern 2026

Erfahrungsaustausch und Evaluation
aktuell angewandter Konzepte

Kurs 2201/26

15.06.2026 - 16.06.2026
Kloster Irsee

Die forensisch-psychiatrische Ambulanz in Bayern 2026

Das Bildungswerk Irsee bietet allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der forensisch-psychiatrischen Ambulanzen in Bayern ein Forum zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch an.

Dabei sollen Aspekte therapeutischer Maßnahmen, personeller Gestaltung, finanzieller Möglichkeiten und Grenzen sowie die Vernetzung mit stationären Behandlungssettings und die interdisziplinäre Zusammenarbeit der forensisch-psychiatrischen Ambulanzen erörtert werden.

Das diesjährige Tagungsprogramm wird von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der forensisch-psychiatrischen Ambulanz des Bezirksklinikums Regensburg und des Bezirkskrankenhauses Parsberg gestaltet.

Hinweise

Für diese Veranstaltung werden Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer (BLAEK) beantragt.

12:30 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	Begrüßung Dr. med. Angela Städele, BW Irsee
	Einführung in die Tagung
14:15 Uhr	„Niemand hat gesagt, dass es einfach wird“ – Hürden, Widerstände und Wendepunkte in der forensischen Nachsorge Dr. med. Simon Rank, Regensburg Katharina Gerhardinger, Psych. Psychotherapeutin, Regensburg
15:15 Uhr	Kaffeepause
15:45 Uhr	„Wenn die Resozialisierung eine Erstsozialisierung ist“ – Ambulante Nachsorge von Jugendlichen und Heranwachsenden Magdalena Hinterstoißer M.Sc. Psych., Parsberg Johanna Loferer, M.Sc. Psych., Regensburg Dr. Christian Hartl, Regensburg
16:45 Uhr	Kaffeepause
17:00 Uhr	„Aus dem Substikammerl geplaudert“ Die Regensburger Substitutionsambulanz – ein pflegerischer Erfahrungsbericht Stefan Müller, Regensburg Maximilian Abt, stv. Stationsleitung, Regensburg
18:30 Uhr	Abendessen

07:00 Uhr	Frühstück
09:00 Uhr	Begrüßung und Erläuterung der Workshoporganisation Dr. med. Simon Rank, Regensburg
09:15 Uhr	„Warum Forensik-Patienten gute Bewohner sind“ Dr. Christian Hartl, Regensburg André Werner, Leitung Belegungsmanagement, Dr. Loew Soziale Dienstleistungen, Wernberg
10:15 Uhr	Kaffeepause
10:45 Uhr	Workshops (parallel)
	1 Angebot und Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern 564 Heidi Sturm, Dipl. Soz.päd. (FH) Regensburg und Manuela Gufler, M.A. Sozialpädagogin Regensburg
	2 Angebot und Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern 563 André Werner, Leitung Belegungsmanagement, Wernberg, Katharina Gerhardinger, Psych. Psychotherapeutin, Regensburg, Katharina Sonnauer, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Regensburg und Dr. Wiltrud Schepp Psych. Psychotherapeutin, Regensburg
	3 Möglichkeiten und Grenzen der interdisziplinären Versorgung in der Nachsorge Dr. med. Simon Rank, Regensburg und Carmen Weston, Regensburg
12:00 Uhr	Abschied und Ausblick
12:30 Uhr	Mittagessen